

Mitteilungen der Pfarre Pöndorf



46. Jahrgang

Folge 1/2024

März 2024

Liebe Pfarrgemeinde

In diesem Pfarrbrief möchte ich mich bei Euch als Pfarrer vorstellen. Ich heiße Josef Krichbaum und wurde am 21. Mai 1963 in Vöcklabruck als viertes von neun Kindern geboren. Meine Kindheit und Jugendzeit verbrachte ich am elterlichen Hof in Neukirchen/Vöckla. Dort lernte ich am Beispiel meiner Eltern in ein Leben aus dem Glauben hineinzuwachsen. Von der 2. Klasse Volksschule bis zur 4. Klasse Hauptschule war ich in unserer Pfarre Ministrant. Ebenso war ich aktives Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr und des Fußballvereines.

Meine schulische und berufliche Ausbildung nahm folgenden Verlauf. Die Volksschule besuchte ich in Neukirchen/Vöckla, die Hauptschule in Timelkam und anstelle des polytechnischen Lehrganges die landwirtschaftliche Fachschule in Vöcklabruck. Anschließend absolvierte ich eine Lehre als Bürokaufmann bei der Firma Niederndorfer & Co in Attnang-Puchheim.

Mit 19 Jahren kam ich dann nach Horn in das Canisiusheim, ein interdiözesanes Spätberufenseminar, in welchem die spirituelle Vorbereitung auf den Priesterberuf hin erfolgte. Gleichzeitig besuchte ich dort das öffentliche Aufbaugymnasium, um die Matura als Voraussetzung für das Theologiestudium zu erlangen. Nach der Matura studierte ich fünf Jahre an der Philosophisch-Theologischen Hochschule in Heiligenkreuz Fachtheologie und absolvierte dann den Hochschullehrgang für Religionspädagogik an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Wien.

Mein Pastoraljahr als Praktikant und Diakon durfte ich in Wien in der Pfarre Kaiser-Ebersdorf zubringen. Am 24. Juni 1995 wurde ich im Wiener Stephansdom zum Priester geweiht und feierte am 2. Juli 1995 meine

Heimatprimiz in Neukirchen/Vöckla. Danach war ich zwei Jahre als Kaplan im Weinviertel tätig. Zehn Jahre arbeitete ich dann als Pfarrer in einer Pfarre der Erzdiözese Wien.

Seit 2007 bin ich Pfarrer in der Pfarre Weißenkirchen im Attergau. Seit dem Zeitpunkt, als sich der Gesundheitszustand von Pfarrer Alois Maier immer mehr verschlechterte, hat mich Bischof Dr. Manfred Scheuer gebeten Pfarrer Greinegger in der Seelsorge in der Pfarre Pöndorf zu unterstützen. Seit September 2023 war mir dann die ganze Seelsorgearbeit aufgetragen.

Mit Wirkung vom 1. Jänner 2024 hat mich der Bischof Dr. Manfred Scheuer zum Pfarrprovisor von Pöndorf „bis zum In-Kraft-treten der Fusionsdekrete“ ernannt. Damit ist mir die Verantwortung und somit die volle seelsorglichen Führung und Verwaltung der Pfarre Pöndorf aufgetragen worden.

Ich bitte alle Mitglieder des Pfarrgemeinderates und der verschiedenen Ausschüsse und alle Mitglieder der pfarrlichen Gruppierungen und alle Verantwortlichen und Mitglieder sämtlicher Vereine in der Gemeinde Pöndorf um ein gutes Miteinander. Mein Anliegen als Pfarrer ist es, dass Jesus Christus für uns immer mehr zum Mittelpunkt wird, dass wir ihn immer besser kennen lernen, um so viele Menschen – Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Alte – in unserer Pfarre für das Reich Gottes begeistern zu können. Ich freue mich auf diese Aufgabe und bitte euch um Euer Gebet für diesen Dienst.



Foto: PGR Preishuber

EINE GESEGNETE FASTENZEIT UND EIN VON DER FREUDE ÜBER DIE AUFERSTEHUNG CHRISTI ERFÜLLTES OSTERFEST WÜNSCHT EUCH *euer Pfarrer Josef Krichbaum*

Osterbeichte

Gelegenheit zur **Osterbeichte**:

- Dienstag, 26. März vor der Messe (von 18. bis 19:00 Uhr)
- Gründonnerstag nach dem Abendmahlgottesdienst (von 21 bis 22 Uhr)

Terminkalender für die Karwoche

24. März	Palmsonntag	9:00 Uhr Palmweihe und anschl. Pfarrgottesdienst <u>IN DER PFARRKIRCHE</u>
28. März	Gründonnerstag	20:00 Uhr <i>Feierlicher Abendmahlgottesdienst</i> anschl. Beichtgelegenheit, Anbetung bis 22.00 Uhr
29. März	Karfreitag	8:00 Uhr <i>Betstunde</i> 9:15 Uhr <i>Karfreitag für Kinder</i> <u>vorher</u> um 8:30 Uhr Kirchenführung für die Erstkommunionkinder 15:00 Uhr <i>Karfreitagsliturgie</i>
30. März	Karsamstag	8:00 Uhr <i>Betstunde</i> 20:30 Uhr <i>Auferstehungsfeier mit Speisenweihe</i>
31. März	Ostersonntag	8:00 Uhr <i>Feierliches Hochamt mit Speisenweihe</i> <i>musikalische Gestaltung Kirchenchor</i>
1. April	Ostermontag	8:00 Uhr <i>Pfarrgottesdienst</i> <i>musikalische. Gestaltung Fortissimo</i>

Vor dem Osternachtgottesdienst am Karsamstag werden die Firmlinge Osterkerzen zum Verkauf anbieten, Kosten: 1,50 Euro

Die Firmlinge werden auch heuer wieder in der Osternacht das Licht der Osterkerze zu allen Gräbern auf unserem Friedhof bringen.
Bitte ein Grablicht bereitstellen, aber noch nicht anzünden!

RATSCHEN in der KARWOCHE

In der Woche vor Ostern sind die Ministranten wieder zum "RATSCHEN" unterwegs.



Bild von Albrecht Dürer, auf Pixabay

Karfreitag, 29. März um 9:15 Uhr
„Karfreitag für Kinder“ in der Kirche
vorher um 8:30 Uhr Kirchenführung für Erstkommunionkinder



Foto Pfarre Pöndorf

BARMHERZIGKEITSABEND

In dieser herausfordernden Zeit braucht es das Gebet und die Kraft von Jesus.

Er lässt uns nicht alleine. Bringen wir einfach alle unsere Ängste, Sorgen zu ihm. Er der allen Schmerz, Verachtung, das schwere Kreuz kennt und für uns getragen hat will uns Zuversicht und Kraft schenken.

Komm zum Abend der Barmherzigkeit!

Sei dabei am Freitag, 26. April um 19:30 Uhr in der Pfarrkirche Pöndorf!



Foto: PGR Elisabeth Preishuber

EINLADUNG ZU DEN MAIANDACHTEN

MUTTERTAG, Sonntag 12. Mai: um 19:30 Uhr in der Kirche

PFINGSTMONTAG, 20. Mai: um 18:30 Uhr Maiandacht der KFB-Frauen und Goldhaubenfrauen in der Kapelle in Schachen

SONNTAG, 26. Mai: um 18:30 Uhr Maiandacht bei der Ortner Kapelle

FREITAG, 31. Mai: um 18:30 Uhr Familien-Maiandacht bei der Kapelle in Forstern

An alle **Grabbesitzer**, bitte leere großvoluminöse Pflanzgefäße mit nach Hause nehmen und nicht am Friedhof oder in der Abfallgrube entsorgen!

Vielen Dank für eure Mithilfe!

Vergelt's Gott den ZECHPRÖBSTEN

Neu übernommen hat die Aufgabe des Zechpropstes Martin Holzinger jun. aus Kirchham. Wir danken nochmals für die Bereitschaft und ersuchen um deinen Dienst für die nächsten zwei Jahre.

Bedanken dürfen wir uns auch beim amtierenden Zechprobst Martin Fink-Kreuzpointner und beim scheidenden Zechprobst Gottfried Six.

Wir danken herzlich für euren Dienst in unserer Pfarrgemeinde.

Ein **herzliches Dankeschön** auch an Alexander Neuhofer, der sich in den vergangenen Jahren so zuverlässig und liebevoll um unsere Ministranten gekümmert hat. Seine Aufgaben übernimmt ab sofort Josef Schleimecker jun. – **vielen Dank!**

GOLDHAUBENMÄDCHEN LADEN ZUM OSTERSTANDL EIN

Am Palmsonntag, den **24. März 2024**, laden die Goldhaubenmädchen herzlich nach dem Gottesdienst zum Osterstandl vor dem Gemeindeamt ein. Dort erwarten euch Palmbuschen und köstliche Osterleckereien.

Palmbuschen können vorbestellt und geweiht nach dem Gottesdienst beim Standl abgeholt werden.

Für Bestellungen bitte bei Knoll Anita 0699/19019897 anrufen!



Bild von Grigory auf Pixabay

Auf euer Kommen freuen sich die Goldhaubenmädchen.

AUS DEM KINDERGARTEN

Aschermittwoch im Kindergarten

Nachdem die lustige Faschingszeit zu Ende gegangen war, starteten wir mit einem besinnlichen Aschermittwoch in die Fastenzeit.

Es wurde ein Palmbuschen verbrannt, um die Entstehung der Asche zu beobachten und den Namen dieses Tages zu verstehen.



Bilder: Kindergarten Pondorf

Im Kindergarten gestalteten wir diesen Tag mit einer „Fastenjause“ und wollen uns in den nächsten Wochen mit Geschichten, Liedern und passenden Bilderbüchern auf das Osterfest vorbereiten.

Das Kindergartenteam

Der **Kirchenbeitrag** ist die finanzielle Grundlage für die vielfältigen Aufgaben, Angebote und Leistungen der Katholischen Kirche in Oberösterreich. Er beträgt wie in den letzten Jahren 1,1 % des steuerpflichtigen Einkommens. Wenn kein Nachweis über das Einkommen vorliegt, werden die Kirchenbeiträge geschätzt. Nur wenn die persönliche Lebenssituation bekannt ist, können Ermäßigungen angewendet und der Kirchenbeitrag individuell angepasst werden. Darum ersuchen die Beratungsstellen um Kontaktaufnahme, wenn der Kirchenbeitrag zu hoch erscheint. Auf Bezieherinnen und Bezieher von Kindergeld und Arbeitslosengeld wird besonders Rücksicht genommen. Ab dem Veranlagungsjahr 2024 können 600 Euro statt wie bisher 400 Euro pro Jahr steuerlich abgesetzt werden.

Danke, dass Sie Ihren Beitrag zahlen und die Seelsorge in den Pfarren unterstützen!

